

Hes·SO

Haute Ecole Spécialisée
de Suisse occidentale
Fachhochschule Westschweiz
University of Applied Sciences and Arts
Western Switzerland

Modulbeschreibung Bachelorstudiengang in Weinbau und Önologie

**CHANGINS**

haute école de
viticulture et œnologie

ECTS-Kreditpunkte: 3**Seminar Semester II****2023-2024 (S2)**

Verbundene Kurse:	Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (OSHA)	Vorlesung / Praxis
	Biologische Produktion (Bio-Produktion) Herbstseminar (HS)	Vorlesung / Praxis

Wöchentliche Perioden: 1 Woche pro Seminar

Modulverantwortlicher: Serge Hautier serge.hautier@changins.ch

Kursleiter/in:

Serge Hautier (OSHA)	serge.hautier@changins.ch
Etienne Junod (OSHA)	etienne.junod@bul.ch
Dorothea Noll (Bio-Produktion)	dorothea.noll@changins.ch
Julie Fuchs (HS)	julie.fuchs@changins.ch

Unterrichtssprache: Französisch

Anwesenheit:

- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (OSHA): erforderlich, bei nicht entschuldigtem Fehlen ist der/die Student(in) zur Prüfung(en) nicht zugelassen. Er/Sie wird in die Wiederholung des Kurses eingeschrieben, außer es wird eine andere Regelung mit dem Kursleiter vereinbart und vom R-Fil genehmigt.
- Biologische Produktion (Bio-Produktion): erforderlich, bei mehr als 10% unentschuldigtem Fehlen am Seminar ist der/die Student(in) zur Prüfung(en) nicht zugelassen. Er/Sie wird in die Wiederholung des Kurses eingeschrieben.
- Herbstseminar (HS): erforderlich, bei nicht entschuldigtem Fehlen ist der/die Student(in) zur Prüfung nicht zugelassen.

Voraussetzungen: Keine

Bewertungsmodalität:

- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (OSHA): Gruppenarbeit mit Bericht und mündlicher Präsentation
Schriftliche Prüfung
Aktive Teilnahme an praktischen Erste-Hilfe-Kursen
- Biologische Produktion (Bio-Produktion): QCM-Test
- Herbstseminar (HS): QCM-Test

Modalität der Validierung des Moduls: "Studienreglement des Studiengangs Bachelor of Science HES-SO in Weinbau und Önologie " in Kraft.
Der Durchschnitt des Moduls wird nur dann berechnet, wenn alle Kurse bestanden wurden.

Modalität der Validierung des Kurses:	Der Kurs gilt als bestanden, wenn der Durchschnitt der Bewertungen mindestens 3.8 beträgt. Die Kandidatin oder der Kandidat, die oder der eine Kursnote unter 3.8 erhalten hat, ist automatisch für die Remediation dieses Kurses eingeschrieben. Wenn die Remediation bestanden ist, wird der Kurs nach der Remediation mit einer Endnote von 4,0 bewertet. Das Recht auf Remediation kann nur einmal pro Kurs ausgeübt werden. Wird die Remediation nicht bestanden, kann der/die Studierende den Kurs wiederholen. Das Recht auf Wiederholung kann nur einmal ausgeübt werden.
Ziel des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Das Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmern/innen Werkzeuge zur Einführung eines Sicherheitsmanagements in Unternehmen bereitzustellen. - Während dieses Seminars lernen oder wiederholen die Teilnehmer/innen die lebensrettenden Maßnahmen
Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (1 Woche)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Gesetzliche Aspekte der Unfallprävention beschreiben und erklären - Die einfachen lebensrettenden Maßnahmen kennen - Erstellen eines Sicherheitsdatenblatts für Erste Hilfe - Einführung eines Sicherheitsmanagements in einem landwirtschaftlichen oder weinbaulichen Unternehmen
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische und praktische Kurse zu Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz - Praktische Kurse zur Ersten Hilfe - Gruppenarbeit zur Analyse eines realen, erlebten Unfalls
Bemerkungen:	<ul style="list-style-type: none"> - Optional kann der Kandidat eine Bestätigung für ein AgriTOP-Verfahren erhalten (obligatorische Teilnahme an den Kursen + zusätzliche Kosten) - Optional kann der Kandidat eine Bestätigung der Schweizerischen Samariter-Gesellschaft (zusätzliche Kosten) erhalten
Bibliografie :	<ul style="list-style-type: none"> - Classeur SPAA « Prévention agricole »
Biologische Produktion (1 Woche)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Sich mit nachhaltigem Weinbau/Landbau und nachhaltiger Umweltbewirtschaftung vertraut machen - Erwerb von technischem und regulatorischem Wissen für die Umstellung eines Betriebs auf biologische Produktion - An thematischen Besichtigungen teilnehmen, die gesammelten Informationen zusammenfassen und darstellen (Kurse, Besichtigungen, wissenschaftliche Artikel)
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische Kurse zu folgenden Themen: Einführung in die Nachhaltigkeit, Gesetzgebung für den biologischen Landbau, Kontrollen, Bodenbewirtschaftung, Biodiversität, Weinbau und Forstwirtschaft, Pflanzenschutz, Naturweine, resistente Rebsorten. - Besuche zu folgenden Themen: Biodynamie, Bodenbewirtschaftung und Biodiversität

Bibliografie:	<ul style="list-style-type: none"> - Agriculture biologique : une approche scientifique ; 2018 Editions France Agricole ; ISBN : 9782855575414 - La vigne, le vin, et le bio ; 2021 ; Editions France Agricole, collection vigne et vin ; ISBN : 9782855577715
Herbstseminar (1 Woche)	
Zielkompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Die Traubenreife bewerten - Die Schritte der Weinbereitung von der Annahme bis zum Ende der alkoholischen Gärung kennen. - Die verschiedenen Schritte von der Annahme bis zum Ende der alkoholischen Gärung durchführen. - Sensorische und chemische Analysen an Trauben und Most durchführen. - Die mikrobiologischen Praktiken kennen und beherrschen. - Die rechtlichen Aspekte der Ernte und der Produktionskosten beschreiben und erklären.
Kursinhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Theoretische und praktische Kurse über reife Trauben, Most sowie die Technologie der Traubenannahme. - Theoretischer und praktischer Unterricht über die Traubenannahme, das Keltern, die Vorklärung und die Filtration. - Praktische Kurse über Analysen von Trauben und Most. - Theoretische und praktische Kurse über die Mikrobiologie von Weinen. - Theoretischer Kurs über die Reife und Physiologie der Trauben - Theoretischer Kurs über die Kostenrechnung. - Theoretischer Kurs über die Weinbaubuchhaltung und die Quoten. - Theoretischer Kurs über Projektmanagement für die Organisation der Weinlese
Bibliografie:	-
Modulbeschreibung validiert am:	September 2023
Durch:	Dorothea Noll
Validiert durch COPIL FH am:	September 2023